

Die Ü18 bis U35-Generation Junge Erwachsene wünschen sich offene Dialoge und Heimat in der Kirche

Am 22. November 2008 kamen über 60 junge Erwachsene, pastorale MitarbeiterInnen und Interessierte verschiedenen Alters zum Fachtag „Junge Erwachsene“ in den Salemer Pflegehof nach Esslingen. Ziel des Tages war, das Profil und die Arbeit der Projektfachstelle Junge Erwachsene im Bischöflichen Jugendamt vorzustellen, über die Lebensphase der jungen Erwachsenen im Alter von 18 bis 35 Jahre zu informieren und ihre Anliegen an die katholische Kirche zu beleuchten. Der Input von Dr. Angela Kaupp, Religionspädagogin an der Universität Freiburg, zeigte anhand von diversen Studien die Vielfältigkeit der Zielgruppe auf, die sich durch fast alle Milieus der Gesellschaft zieht. Ein Teilnehmer meinte dazu: „Gerade der Vortrag über die Sinus-Studien hat meinen doch sehr eingeschränkten Blick als Theologe im ausschließlich akademischem Umfeld auf die vielen anderen sozialen Bildungsschichten geweitet.“

Anne Winter, Fachreferentin im Bereich Junge Erwachsene beim evangelischen Jugendwerk Württemberg, lieferte aus ihrer langjährigen Praxis hilfreiche Anknüpfungspunkte, um mit der Zielgruppe in Kontakt zu kommen. „Forum 20“ war eines der Modelle, das dem Wunsch nach spontaner, unverbindlicher Teilnahme und Begegnung der Generation der 18 bis 35-Jährigen entspricht. Jeweils am zwanzigsten eines Monats finden Treffen statt, die durch den wechselnden Wochentag unterschiedlichste Themen und Unternehmungen zum Inhalt haben.

Beide Referentinnen waren sich einig über die Notwendigkeit, jungen Erwachsenen ihren ganz spezifischen Platz innerhalb der Kirchengemeinden vor Ort einzuräumen. Es braucht Angebote, die es ermöglichen die eigenen Talente und Grenzen zu entdecken, Räume für gemeinsam gelebte Spiritualität, offene Dialoge für religiöse wie lebensrelevante Fragen mit orientierenden Persönlichkeiten und emotionale Ankerplätze als Ruheoasen und Heimat.

Elke Dischinger
Fachstelle Öffentlichkeitsarbeit BDKJ/BJA

Fon 07153 3001 -110
Fax 07153 3001 -600
E-Mail: presse@bdkj.info
www.bdkj.info

27.11.2008

PRESSEMITTEILUNG

Sechs Workshops zu Themen wie „Spiritualität im Alltag“, „Entscheidung und Verbindlichkeit“ sowie Tipps und Tricks, um mit jungen Erwachsenen zu starten, vertieften die vorangegangenen theoretischen Inputs. Zum Abschluss der Tagung wurden die TeilnehmerInnen von der Projektleiterin der Fachstelle „Junge Erwachsene“, Ute Rieck ermutigt, ihr „inneres Feuer“ für die jungen Erwachsenen am Brennen zu halten. Jede und Jeder von ihnen erhielt dazu eine Streichholzschachtel mit dem Wunsch für zündende Ideen überreicht.

Die Projektfachstelle mit einem Stellenumfang von 50 Prozent wird bis 2010 von der Bischof-Moser-Stiftung finanziert, die pastorale innovative Projekte fördert.

Weitere Infos unter www.Bischof-Moser-Stiftung.de.

Nähere Hinweise zur Arbeit der Projektfachstelle unter www.bdkj.info/junge-erwachsene

Elke Dischinger
Fachstelle Öffentlichkeitsarbeit BDKJ/BJA

Fon 07153 3001 -110
Fax 07153 3001 -600
E-Mail: presse@bdkj.info
www.bdkj.info